

## Handhabung von vertraulichen Daten im Homeoffice

Im Zuge der Corona-Pandemie hat sich vieles im Alltagsleben sehr schnell verändert. Dazu gehört auch das Arbeiten von Zuhause (Homeoffice). Dafür gilt es, pragmatische Lösungen zu finden, die einerseits die Arbeitsfähigkeit einer Organisation erhalten, gleichzeitig jedoch Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität gewährleisten.

Die folgenden Regelungen fassen zusammen, was für ein sicheres und datenschutzkonformes Arbeiten von zuhause zu beachten ist:

- Eine Verarbeitung von vertraulichen Daten darf ausschließlich im häuslichen Bereich und nicht in der Öffentlichkeit (z.B. in einem Café) erfolgen
- Zur Speicherung, Weitergabe bzw. Verarbeitung dienstlicher und vertraulicher Daten sind vorrangig die IT-Dienste der Universität zu nutzen. Dazu zählen beispielsweise die HCU-Netzlaufwerke und die HCU-Filecloud. So kann auch die übliche Datensicherung (Backup) gewährleistet werden
- Dienstliche Daten sind gegen unbefugten Zugriff zu schützen. Zu Unbefugten zählen auch mit Ihnen in häuslicher Gemeinschaft lebende Personen
- ➤ Keinen unbefugten Einblick auf den Bildschirm ermöglichen
- > Sperrung des Gerätes bei Nichtgebrauch
- Sichere Verwahrung von Unterlagen
- Für den Transport von sensiblen Dateien müssen diese verschlüsselt abgespeichert werden
- ➤ Klären Sie bitte mit Ihrer/Ihrem Vorgesetzten, welche Akten ggf. im häuslichen Bereich bearbeitet werden müssen und dokumentieren Sie deren Mitnahme. Akten, die vertrauliche Daten enthalten, sollten nur mitgenommen werden, wenn dies unbedingt notwendig ist, um den Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten
- Transportieren Sie Papierunterlagen ausschließlich in verschlossenen Behältnissen (z.B. einem Rucksack) und immer auf dem kürzesten Weg zwischen heimischem Arbeitsplatz und Dienststelle
- Vertrauliche Papierunterlagen sind ausschließlich in der Dienststelle in den dafür vorgesehenen Containern zu vernichten